



Berlin, 27. Mai 2022
Geschäftszeichen:
ZR 4-1334-IFG-186/2022
Bezug:

1. Ihre E-Mail vom 23. Mai 2022
2. Schreiben vom 24. Mai 2022
3. Ihre E-Mail vom 24. Mail 2022

Referat ZR 4
Geheimschutz, Informationsfreiheit

bearbeitet von:



Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-33043 (Vz)
Fax: +49 30 227-36970
informationsfreiheit.zr4@bundestag.de

Dienstgebäude:

Marie-Elisabeth-Lüders-Haus
Adele-Schreiber-Krieger-Straße 1
10117 Berlin

Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Sehr



mit Ihrer E-Mail vom 23. Mai 2022 baten Sie:

„bitte senden Sie mir Folgendes zu:

Eine Liste (XLS) mit allen Mitgliedern des 20. Deutschen Bundestages mit folgenden Informationen: - Wahlkreis - Anrede (Herr, Frau) - Titel (Dr.) - Nachname - Vorname - Namenszusätze - Fraktion - Bundesland - Mandat (Direkt, Liste) - Email"

Mit Schreiben vom 24. Mai 2022 wurden Sie darauf hingewiesen, dass zur weiteren Bearbeitung und Übermittlung die Mitteilung einer persönlichen E-Mail-Adresse benötigt wird. Mit E-Mail vom 24. Mai 2022 nannten Sie daraufhin die alternative E-Mail-Adresse



Bei der E-Mail-Adresse mit der Endung @echtmail.de handelt es sich ebenfalls nicht um eine persönliche E-Mail-Adresse. Diese E-Mail-Adresse wurde eigens dafür generiert, Antworten direkt auf die „fragdenstaat“-Adresse umzuleiten und kommt einer persönlichen E-Mail-Adresse nicht gleich. Fragdenstaat.de kann nicht als E-Mail Provider angesehen werden.

Ich bitte daher nochmals um Übermittlung einer persönlichen E-Mail-Adresse bis zum 7. Juni 2022. Anderenfalls werde ich davon ausgehen, dass Sie Ihren Antrag nicht weiter zu verfolgen wünschen und das hiesige Verwaltungsverfahren ohne weitere Nachricht einstellen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



